
Aufgabenblatt 4

1. Aufgabe (5 + 1 + 4 Punkte)

Implementieren Sie eine thread-sichere Rot-Schwarz-Baum-Klasse¹. Der Rot-Schwarz-Baum ist eine Variante des binären Suchbaums² mit den folgenden zusätzlichen Eigenschaften:

- Alle Blattknoten (NIL) sind schwarz.
- Ist ein Knoten rot, so sind beide Kinder schwarz.
- Jeder Pfad von einem gegebenen Knoten zu seinen Blattknoten enthält die gleiche Anzahl schwarzer Knoten.

Die Klasse soll die folgenden Methoden unterstützen:

- `bool insert(int key)`: Fügt einen neuen Knoten mit dem Schlüssel `key` in den Baum ein und balanciert ihn anschließend aus. Wenn der Schlüssel im Baum schon existiert, soll er nicht eingefügt werden und `false` zurückgeliefert werden, ansonsten `true`.
- `bool search(int key, Node& n)`: Gibt in `n` eine Kopie des Knotens mit dem Schlüssel `key` zurück. Wenn der Knoten nicht existiert, soll `false` zurückgeliefert werden, ansonsten `true`.
- `bool deleteValue(int key)`: Entfernt den Knoten mit dem Schlüssel `key` und kümmert sich bei Bedarf um die Neubalancierung des Baums. Wenn der Schlüssel nicht existiert, soll `false` zurückgegeben werden, ansonsten `true`.

Die Methoden sollen später parallel von verschiedenen C++11-Threads aufgerufen werden können.

¹<http://de.wikipedia.org/wiki/Rot-Schwarz-Baum>

²http://de.wikipedia.org/wiki/Bin%C3%A4rer_Suchbaum

- a) Implementieren Sie zunächst eine nicht thread-sichere Variante des Rot-Schwarz-Baumes. Der Baum soll dabei nur Werte in seinen inneren Knoten speichern können. Die Blätter des Baumes sollen durch explizite `NIL` Blattknoten dargestellt werden, die selbst keine Werte enthalten. Zum Debuggen soll der Baum auf der Kommandozeile ausgegeben werden können.
- b) Erweitern Sie ihre Implementierung um einen globalen Mutex, damit paralleles Einfügen, Suchen und Löschen möglich wird. Untersuchen Sie die Skalierbarkeit ihrer Lösung, wenn mehrere Threads parallel auf den Baum zugreifen.
- c) Ersetzen Sie den globalen Mutex aus Teilaufgabe b) durch eine `LockElision`-Klasse, die kritische Abschnitte spekulativ mit Restricted Transactional Memory (RTM) ausführt. Die `LockElision`-Klasse soll bei fortwährenden Transaktionsabbrüchen den Programmfortschritt durch Locks sicherstellen können. Zusätzlich soll eine `RTMLock`-Klasse implementiert werden, welche die Transaktionen der `LockElision`-Klasse nach dem RAI-Idiom im Konstruktor startet und im Destruktor beendet. Welche Auswirkung hat die Verwendung von RTM auf die Skalierbarkeit des Rot-Schwarz-Baums?

Jede Teilaufgabe soll mit einer Funktion, die zunächst 10^7 zufällige Werte einfügt und danach einzeln wieder löscht, getestet werden. Mit `make profile` und `make record` können Sie das Abbruchverhalten ihrer Transaktionen untersuchen.

Hinweis

Die Abnahme der Aufgaben soll bis 18. Mai erfolgen.

Linksammlung

Transactional Synchronization Extensions

- <https://software.intel.com/en-us/articles/tsx-anti-patterns-in-lock-elision-code>
- <https://gcc.gnu.org/onlinedocs/gcc/x86-transactional-memory-intrinsics.html>
- <http://www.intel.com/content/dam/www/public/us/en/documents/manuals/64-ia-32-architectures-optimization-manual.pdf>

Perf Tool

- https://perf.wiki.kernel.org/index.php/Main_Page